

Winter-Abenteuerwoche

in der Region Traunsee-Almtal

Landhotel Post in Ebensee

- ✓ **BUCHBAR VOM 06.01. – 15.04.25**
- ✓ **ANREISE TÄGLICH MÖGLICH**
- ✓ **LASS DAS ABENTEUER BEGINNEN: SCHNEESCHUHWANDERUNGEN IN HERRLICHER BERGSZENERIE, LAMAWANDERN, SALZWELTEN HALLSTATT, THERMENEINTRITT BAD ISCHL, ...**
- ✓ **WOCHENTICKET FÜR ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL (BUS UND BAHN) ZWISCHEN GMUNDEN UND OBERTRAUN**
- ✓ **STANDORTHOTEL ***S LANDHOTEL POST EBENSEE**



© TV Traunsee Almtal - Monika Loeff



© STMG - Karl Steinegger

Der erste Schneefall ist nicht nur ein Ereignis, es ist ein magisches Ereignis. Du gehst zu Bett in einer Welt, und wachst in einer völlig veränderten wieder auf. Und wenn das keine Verzauberung ist, was dann?

John B. Priestley (englischer Schriftsteller und Journalist)

Schneeschuh- und Winterwandern ist das Naturerlebnis im Winter schlechthin für all diejenigen, die es lieben, sich in einer weißen Landschaft an der frischen Luft abseits aller Pisten und Loipen zu bewegen. Mit modernen Schneeschuhen, die das Einsinken im Tiefschnee verhindern, genießen Sie die Stille und Abgeschiedenheit während Sie durch den Schnee stapfen. Als Belohnung erwarten Sie urige Hütten mit regionalen Spezialitäten. Fernab von Menschenandrang machen hier erfahrene Bergwanderer wie auch Hobbygeher hochalpine Erfahrungen, die jeden begeistern werden. Schritt für Schritt wandern die Wintersportler über die idyllisch-alpine Winterlandschaft.

Empfohlene Ausrüstung für unbeschwertes Schneeschuh- und Winterwandern:

- 3 Garnituren Unterbekleidung
- 2- bis 3-schichtige Oberbekleidung / warm, funktionell, wasser- und winddicht
- Haube und Handschuhe
- Sonnen- und/oder Skibrille, Sonnencreme
- feste, wasserdichte Winterschuhe
- von Vorteil sind Gamaschen bis zu den Knien, verhindern ein Eindringen von Schnee in den Schuh
- der Rucksack sollte Befestigungsmöglichkeiten für die Schneeschuhe bieten

Highlights

- + **SCHNEESCHUHWANDERN AM FEUERKOGEL**
- + **HALLSTATT MIT DEM FJORDARTIGEN HALLSTÄTTER SEE UND BESUCH DER SALZWELTEN**
- + **RUHE UND GENUSS AM TRAUNSEE**
- + **LAMAWANDERN - MIT DEN LAMAS IM GEMÜTLICHEN RUHIGEN TEMPO DIE LANDSCHAFT GENIESSEN**
- + **HANDWERKSKUNST DES SALZKAMMERGUTES MIT BESICHTIGUNG HANDWERKSHAUS BAD GOISERN**
- + **KULINARISCHE HIGHLIGHTS AUF BERGHÜTTEN UND REGIONALEN GAST- UND KAFFEEHÄUSERN**

Der Verlauf Ihrer Reise:

1. Tag: Individuelle Anreise an das idyllische Südufer des Traunsees nach Ebensee

Anreise mit dem PKW oder öffentlichen Verkehrsmittel nach Ebensee.

Während der kalten Jahreszeit zeigt sich der Hausberg, der Feuerkogel, von seiner besten Seite: Das wunderschöne Hochplateau beheimatet eines der facettenreichsten Skigebiete und Winterwandergebiete Österreichs.

Je nach Ankunftszeit lohnt sich der Besuch (bis Anfang Februar) der Ebenseer Kripperloas.

8 große Landschaftskrippen in Privathäusern, der Kath. Pfarrkirche sowie die sehenswerte Krippenausstellung im Museum Ebensee. Krippenplan erhältlich im Tourismusbüro Ebensee.

Im Hotel erhalten Sie ihre Reiseunterlagen.

2. Tag: Feuerkogel – Schneeschuhwandern am Hochplateau

Mit dem Wintershuttle Fahrt zur Talstation Feuerkogel. Von dort bringt Sie die Feuerkogel Seilbahn auf den Berg. Die Stille des Feuerkogel Hochplateaus und endlose Kilometer unberührter weißer Pracht vor sich. Insgesamt 5 Schneeschuh-Trails und ein „Schnupper-Trail“ stehen am Feuerkogel Hochplateau, mit einer Gesamtlänge von ca. 25 Kilometern für Schneeschuh-Wanderer zur Verfügung.

Genießen Sie eine ausgedehnte Schneeschuh-Tour in der glitzernden Winterlandschaft mit atemberaubenden Ausblicken auf den Traunsee und ins Salzkammergut.

Nach der Schneeschuh-Tour haben Sie sich die Einkehr in einer der Berggasthöfe und Hütten am Feuerkogel (je nach Öffnungszeiten und Ruhetage) redlich verdient. Sie erwartet eine Suppe und ein Kaiserschmarren als kulinarisches Highlight. Gestärkt fahren Sie mit der Seilbahn wieder ins Tal und mit dem Shuttle zurück zum Hotel.

3. Tag: Bad Ischl – Wanderung rund um den Jainzen und Salzkammergut Therme

Fahrt mit dem Zug nach Bad Ischl. Ihr Badegepäck können Sie bei uns, Salzkammergut Touristik, zwischenlagern.

Bad Ischl, ein Feriendomizil von europäischem Rang wurde Ischl ab Mitte des 19. Jahrhunderts als Kaiser Franz Joseph begann, die Ferien in seiner Ischler Sommerresidenz zu verbringen. Seit 1906 ist Bad Ischl Kurort -Muße und Erholung findet man im Kurpark, dem großzügig angelegten Thermalbad oder durch einen Besuch im berühmten Café Zauner.

Beginnen Sie die Erkundung der Stadt mit einer Rundwanderung um den Hausberg der Ischer der „Jainzen“. Vom Bahnhof gehen Sie durch das Zentrum und biegen links in den Rechensteg ein. Bald gelangen Sie in die Jainzendorfstraße mit schöner Aussicht auf das Ischltal. Hier kann man den Rundweg um etwa 30 min abkürzen, wenn man der asphaltierten Straße folgt.

Es ist aber zu empfehlen Glücksplatz beim Hohenzoller Wasserfall zu besuchen. Nun geht es durch ein einsames Tal mit Wiesen und Wald und schließlich entlang des ursprünglichen Jainzenbaches retour nach Bad Ischl.

Länge: 7 km (6 km ohne Hohenzoller Wasserfall)

Gehzeiten: 2 h 15 min (1 h 45 min ohne Hohenzoller Wasserfall)

Höhenmeter im Auf- und Abstieg: 260m

Nehmen Sie sich am Nachmittag eine Auszeit von den sportlichen Aktivitäten und besuchen die Salzkammergut Therme Bad Ischl. Ein Ort zum Abtauchen ... in reines Badevergnügen. In das Sole-Innenbecken und den exklusiven Sole-Whirlpool. Die wohltuende Kraft von Salz und Sole steigern das Wohlbefinden und fördern die Gesundheit.

Die Therme befindet sich direkt neben dem Bahnhof. Retourfahrt mit dem Zug

4. Tag: Lamawandern mit Mittagessen in der Kreh und Freizeit

Fahrt mit dem Traunstein Taxi vom Hotel Post bis zum Gasthof Kreh. Dort beginnt der Start der Lamawanderung. Gemeinsam mit den Lamas wird bis zum vorderen Langbathsee (ca. 2 h) gewandert. Je nach Kundenwunsch und Kondition kann man den vorderen Langbathsee auch noch umrunden. Danach retour bis zum Gasthof Kreh.

Der Gasthof in der Kreh ist ein Traditionsbetrieb, bei dem zu Mittag eine Einkehr geplant ist. Günter und Karin verwöhnen Sie mit Hausmannskost (Wertgutschein - Mittagessen frei wählbar aus der Karte). Rückfahrt mit dem Traunstein Taxi. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

5. Tag: Bad Goisern – Wandern am Traunreiterweg, Hand.Werk.Haus, Genuss-Highlight

An- und Abreise mit der Bahn.

Wer möglichst nah am Wasser entlangwandern möchte, dem sei der Traunreiterweg in Bad Goisern am Hallstättersee empfohlen. Der breite Wander- und Spazierweg verläuft unmittelbar neben dem Flussbett und führt auf einer **Länge von zirka 4 Kilometern** vom Goiserer Zentrum bis an die nördliche Grenze von Bad Goisern.

Woher kommt der Name Traunreiter?

Die Traunreiter bestanden vom 16. bis zum 19. Jahrhundert. Sie waren Salzschiffer, die das in Hallstatt gewonnene Salz auf der Traun in die Saline nach Ebensee transportierten. Auf dem Rückweg waren die Schiffe mit Getreide, Wein und anderem Proviant beladen und wurden zu Land von Pferden Richtung Hallstatt zurückgezogen, daher der Name.

Nach der Wanderung von der Bahnhaltestelle Bad Goisern Jodschwefelbad bis ins Zentrum folgt die Besichtigung des HAND.WERK.HAUS – ein Zentrum für Handwerkliche Gegenwartskultur. Untergebracht sind das Geschäft und die variierenden Ausstellungen in einem ehemaligen Försterhaus. Im Geschäft hat man die Möglichkeit zum Erwerb verschiedenster handwerklicher Produkte aus der Weltkulturerbe-Region.

Nach der Wanderung und Besichtigung stärken Sie sich im traditionellen Kaffeehaus Maislinger: Die Bäckerei Maislinger vereint österreichische Kaffeehaus-tradition mit leckeren Speisen aus der hauseigenen Bäckerei bzw. Konditorei. In diesem gemütlich eingerichteten Café erwarten Sie Kaffeespezialitäten, hausgemachte Mehlspeisen, sowie warme Gerichte und kleine Snacks.

Wenn Sie noch Lust auf ein kleines Abenteuer haben, empfehlen wir eine Rodelpartie auf der Trockentann Rodelbahn. Von Bad Goisern Zentrum ca. 2 km zu Fuß bis zum Parkplatz Nordisches Zentrum. Hier beginnt der Aufstieg zur Rodelbahn. Nach einem Aufstieg von ca. 40 Gehminuten und Überwindung von 300 Höhenmeter erreichen Sie die gemütliche Rodelhütte, die in den Wintermonaten und bei guter Schneelage täglich geöffnet hat.

Rodeln kann man sich unmittelbar vor dem Aufstieg zur Trockentann-Rodelbahn beim Parkplatz Rodelbahn/Goiserer Hütte gratis ausleihen.

Zum Bahnhof Bad Goisern sind es ca. 2,5 km, ca. 30 Minuten - Rückfahrt nach Ebensee.

6. Tag: Gmunden mit Gmundner Keramik und Wanderung auf den Gmundnerberg

Anreise mit der Bahn nach Gmunden - die krönende Perle des Traunsees:

Als Zentrum des Salzhandels hatte die Stadt eine strategisch wichtige Position: direkt an jenem Ort, wo die Traun den Traunsee wieder verlässt und nach Norden weiterfließt. Der Wohlstand jener Zeiten, als das Salz auf den Wasserweg verschifft wurde, ist heute in prächtigen Fassaden sichtbar. Ein Spaziergang durch Gmunden ist empfehlenswert.

Gmundner Keramik Manufaktur - Gmundner Erlebniswelt

Jedes Produkt, das aus der Gmundner Keramik Manufaktur kommt, ist ein Unikat – von Hand gefertigt und bemalt. Es ist die Handarbeit, die das Geschirr so wertvoll und einzigartig macht. Die Gmundner Keramik Manufaktur bietet ganzjährig ein erlebnisreiches Programm. Wer einen Blick hinter die Kulissen wagen möchte kann dies beispielsweise bei einer Manufakturführung tun, die ganzjährig bei jedem Wetter angeboten wird (MO – SA um 10:30 und 13:00 Uhr). Neben einem Kurzfilm, einigen besonders wertvollen

Ausstellungsstücken, einer Tast- sowie einer Fotostation werden den Gästen ausführliche Einblicke in die Entstehung der Gmundner Keramik-Unikate und die Malwerkstätten geboten.

Nach dem eigenständigen Rundgang in Gmunden und der Manufakturführung in der Gmundner Keramik geht es weiter mit der Fahrt mit dem Bus 522 ab Gmunden Keramik nach Altmünster.

Von der Esplanade Altmünster führt ein schöner Rundweg über den Berggasthof Urzn mit fantastischem Ausblick auf den Traunstein und die umliegenden Berge. Je nach Schneelage gibt es auch eine schöne Schneeschuhwanderung auf den Gmundnerberg.

Länge: 9,5 km

Gehzeiten: 3 h 15 min

Höhenmeter im Auf- und Abstieg: 390 m

Wir empfehlen die Einkehr beim Gasthof Urzn (Achtung RUHETAGE).

Wanderung retour und im Zentrum von Altmünster angekommen Fahrt mit dem Bus oder Zug retour nach Ebensee.

7. Tag: UNESCO Weltkulturerbe Hallstatt mit Salzwelten und Ostufer-Wanderweg

Fahrt mit dem Zug von Ebensee bis Steeg-Gosau.

Hier beginnt Ihre Wanderung am Ostuferwanderwegs entlang des Hallstättersees – es ist einer der schönsten Wanderwege im Salzkammergut. Die einfache Erlebniswanderung bietet wunderschöne Ausblicke und auch einige besondere Highlight z.B. die Hängebrücke zum Wehrgraben – der Tiefste Punkt des Sees mit ca. 125 m Tiefe.

Länge: ca. 8 Kilometer

Gehzeiten: ca. 2 h – 2,30 h

Höhenmeter im Auf- und Abstieg: 35 m

Sie erreichen die Bahnstation Hallstatt – von dort mit dem Fährschiff in das Zentrum des Welterbeortes Hallstatt. Nach dem Rundgang durch den historischen Ort beginnt der Besuch der Salzwelten Hallstatt (**von 07.01. – 31.01.2025 geschlossen**) – das älteste Bergwerk der Welt. Auffahrt mit der Salzbergbahn, Führung im Bergwerk, Skywalk (eine 12 Meter lange Aussichtsplattform) und Talfahrt mit der Bahn.

ALTERNATIVE wenn die Salzwelten geschlossen sind:

Dachstein Krippenstein Panoramaticket ab 13:00 Uhr

Mit dem Panorama-Ticket können Winterwanderer (Schneesuh & Winterstiefel) mit den Bergbahnen Dachstein Krippenstein (Teilstrecke 1-3) auf den Berggipfel gondeln und die bezaubernde Winterlandschaft entspannt bei einer Schneetour genießen.

Ab Hallstatt Fähre retour und Zug ab Hallstatt nach Ebensee.

(bei Alternative Taxi retour nach Obertraun und vom Bahnhof Obertraun zurück nach Ebensee)

8. Tag: Individuelle Abreise oder Verlängerungsaufenthalt

Sofern Sie die Möglichkeit haben, ihren Aufenthalt noch zu verlängern, ist das Repertoire an Entdeckungen bei weitem noch nicht ausgeschöpft und Verlängerungsnächte können dazugebucht werden.



© Oberoesterreich Tourismus GmbH - Martin Fickert

UNTERKUNFTSHAUS: ***S LANDHOTEL POST IN EBENSEE



Lage: Mitten im Herzen des Salzkammerguts, gleich am Südufer des Traunsees, liegt das 3-Sterne-Landhotel Post in Ebensee. Hier, vor der atemberaubenden Kulisse der Berge und Seen, wartet das perfekte Urlaubsvergnügen auf die Hotelgäste.

Der Bahnhof Ebensee Landungsplatz befindet sich in ca. 200m Entfernung. Das Hallenbad ist ca. 100m entfernt, das Zeitgeschichte Museum ca. 250m und der Traunsee ca. 300m. Die Feuerkogel-Bahn ist in ca. 1,3km Entfernung erreichbar.

Ausstattung: Im Landhotel Post wohnen Gäste im 3-Sterne-Komfort zum erschwinglichen Preis. Behaglichkeit wird hier ganz großgeschrieben. Die gemütlich, im gehobenen Standard eingerichteten Zimmer, Suiten und Familien - Apartments laden zum Bleiben ein.

Ein Lob verdient die vielseitige Küche. Das Speisenangebot reicht von gutbürgerlicher Hausmannskost über Gerichte aus natürlichen Zutaten bis zu Herzhaftem, sowie regionalen und internationalen Spezialitäten.

Ein Lift und ausreichend Parkplätze stehen zur Verfügung.

Das Hotel wurde mit dem österreichischen Umweltsiegel und dem EU Ecolabel ausgezeichnet. Weiters plant das Hotel die Verwendung von nachhaltigem Strom durch Solaranlagen und dem Bau eines Wasserkraftwerkes auszubauen.

Wellness: Ein Wellnessbereich mit Bio-Sauna, Infrarotkabine und Ruheraum steht zur Verfügung.

Zimmer: Die Zimmer und Suiten verfügen über WC und Bad/ Dusche, große LCD-Fernseher mit digitalen HD sowie Telefon, High - Speed - WLAN und teilweise Balkon oder Terrasse. Ein Teil der Zimmer ist auch mit Zustellbetten belegbar.

Arrangement

- 7x** Übernachtung im *****s Landhotel Post mit Frühstücksbuffet**
- 1x** Wertgutschein **ã 30,--** für Abendessen im Landhotel Post (oder ähnlich)
- 1x** Wochenticket für öffentliche Verkehrsmittel (Bus und Bahn) zwischen Gmunden und Obertraun
- 1x** Fahrt mit dem Wintershuttle Traunsee (Feuerkogel Talstation und retour Hotel zu fixen Zeiten)
- 1x** Kombi-Ticket: Seilbahn Feuerkogel + Leih-Schneeschuhe (Tag 2)
- 1x** Suppe und Kaiserschmarren am Feuerkogel (Tag 2)
- 1x** 4 h Eintritt in die Eurotherme in Bad Ischl (Tag 3)
- 2x** Fahrt mit dem Traunstein Taxi – Hotel Post bis Kreh (Tag 4)
- 1x** Lamawanderung an den Langbathsee (Tag 4)
- 1x** Mittagessen im Gasthof in der Kreh - Wertgutschein 23,-- (Tag 4)
- 1x** Eintritt **HAND.WERKS.HAUS** Bad Goisern (Tag 5)
- 1x** Mittag oder Abendessen in der Bäckerei Maislinger – Wertgutschein 23,-- (Tag 5)
- 1x** Eintritt und Manufakturführung Gmundner Keramik (Tag 6)
- 2x** Fähre von Hallstatt Bahnhof zu Hallstatt Markt (Tag 7)
- 1x** Salzwelten Hallstatt Kombiticket (Tag 7)
 - Eintritt und Führung Salzbergwerk
 - Berg- und Talfahrt Salzbergbahn
 - Aussichtsplattform Skywalk „Welterbeblick“
- ODER**
- 1 x Panorama Ticket Dachstein Krippenstein ab 13:00 Uhr (Tag 7)**
 - alle 3 Teilstrecken Berg- und Talfahrt
- 1x** Karten- und weiteres Infomaterial pro Zimmer
- +** Tägliche Service Hotline von 8.00 - 18.00 Uhr (auch am Wochenende)

Preise pro Person und Arrangement in €:

	06.01. - 15.04.2025
Doppelzimmer mit Frühstück	960,00
Einzelzimmerzuschlag	78,00
Alleinreisender Zuschlag	90,00
Verlängerungsnacht (Vorher/Nachher)	auf Anfrage
Anreise	täglich

Abänderung der Reihenfolge des Programms aufgrund Ruhetage der Leistungsträger möglich.

Extras zahlbar vor Ort:

Ortstaxe: ca. € 2,20 pro Person und Nacht (ab 16 Jahre)

Check-in: von 14:30 - 18:00 Uhr

Check-out: bis 10:30 Uhr

Es gelten die Geschäftsbedingungen der Salzkammergut Touristik GmbH in der jeweils gültigen Fassung.

Preis- und Betriebs- bzw. Fahrplanänderungen vorbehalten.

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.

Informationen



Aus Umweltschutzgründen empfehlen wir eine An- und Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Bahn/Bus). Wir unterstützen Sie gerne bei der Organisation Ihrer Bahnreise innerhalb Österreichs. Sprechen Sie uns an!

Die **UNESCO-Welterbeliste** verzeichnet aktuell weltweit 1.154 Natur- und Kulturstätten aus 167 Staaten. Die ausgezeichneten Kultur- und Naturdenkmäler haben einen außergewöhnlichen universellen Wert, den es nachhaltig zu bewahren gilt. Österreich ist mit 10 Welterbestätten vertreten.



Die Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024 holt die Vielfalt aus historisch verwurzelter und zeitgenössischer Kunst und Kultur vor den Vorhang und hebt sie auf eine internationale Ebene.